

[8876.] Inserate für die New-Yorker Handels-Zeitung, welche wöchentlich 2 Mal erscheint, werden unter folgenden Bedingungen von mir entgegen genommen:

Eine Annonce von 8 Zeilen für das erste Mal . . . 1 $\frac{1}{2}$ 2 S $\frac{1}{2}$
 — für jedes fernere Mal — „ 24 „
 Eine stehende Annonce von 4 Zeilen pr. Jahr . . . 6 $\frac{1}{2}$ Pr. Ct.
 — von 8 Zeilen pr. Jahr 10 „ „ „
 Den Betrag notire ich in Jahres-Rechnung. Hamburg, 10. August 1853.
Wilh. Jowien.

[8877.] Alle diejenigen, welche an den hier selbst verstorbenen Buchhändler, Herrn Louis Nige, noch eine Forderung zu haben glauben, wollen solche sofort bei dem Unterzeichneten anmelden und nachweisen. Ebenso werden aber auch diejenigen, welche ihm aus der letzten Ofter-Messe oder von früherher noch schulden, dringend ersucht, baldmöglichst Zahlung zu leisten.

Wer diesen Aufforderungen nicht nachkommt, hat sich die daraus entstehenden Unannehmlichkeiten selbst zuzuschreiben.
 Berlin, d. 15. August 1853.
George Winkelmann,
 Firma: Winkelmann & Söhne.

[8878.] **Englisches Sortiment**

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commiss. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.
 London. **Franz Thimm.**

[8879.] Meine vollständig neu eingerichtete **Buchdruckerei** erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse und den Besitz aller

neueren Schriften, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen und verspreche bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise.

Gefälliger Berücksichtigung entgegen-
 sehend, zeichne hochachtungsvoll
Greiz. C. S. Henning.

[8880.] **Druckerei-Empfehlung.**

Denjenigen Herren Verlegern, welche nicht eigene Druckereien besitzen, empfehle ich meine Druckerei zur Ausführung jeglicher Arbeit hierdurch bestens.

Durch stete Nachschaffungen sind zwar in meiner Officin alle gangbaren und modernen Typen (Zierschriften, Verzierungen, auch die in neuester Zeit sehr in Aufnahme kommende engl. Midoline etc.) vertreten, doch würde ich da, wo es gewünscht werden sollte, bei Ermanglung einer Schrift, dieselbe gerne nachschaffen, und stelle ich bei schöner, eleganter und correcter Ausführung, stets die möglichst billigsten Preise.

Zur weiteren Empfehlung erlaube ich mir noch anzuführen, daß mich bereits Berliner, Leipziger und Hallenser Hrn. Verleger mit ihren Aufträgen beehrten.

Geneigten Aufträgen entgegensehend zeichne hochachtungsvoll
Neustadt a/Drla. J. K. G. Wagner.

[8881.] Von Montag dem 22. August an, ist mein Geschäftslocal
Poststraße Nr. 15
 im Barth'schen Hause.
 Leipzig, den 19. August 1853.
Franz Wagner.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Zum preussischen Zeitungs-Stempel-Gesetz. — Der Ritter des Rothkreuzs. — Bruchstück aus einer noch ungedruckten Sammlung von Original-Musterbriefen deutscher Buchhändler, für die Jüglinge dieses Standes. — Miscelle. — Ehrenbezeugung. — Anzeigebblatt No. 8780—8881. — Leipziger Börse am 19. August 1853.

Anonyme 8785. 8864. 8865. Friedlein in G. 8847.
 Anton 8799. Friedlein in W. 8833.
 Arnz & Co. 8874. Frommann 8845.
 Bangel & S. 8834. Fues 8802.
 Böhler in R. 8823. Funke 8826.
 Barth 8857. Goldstein 8786.
 Bed in R. 8827. Günther, G. 8796.
 Benschheimer 8813. Haffner 8871.
 Bertelsmann 8825. Halm 8817.
 Brandis 8808. Heckenast 8863.
 Braun in T. 8862. Helwing 8794.
 Clar 8787. Hempel 8806.
 Deder 8789. Henning 8879.
 Dieterich 8812. Heß in Br. 8848.
 Dülfer in B. 8824. Hoffmann, A. in L. 8809.
 Dunker, A. 8850. Hübnert in L. 8839.
 Edler 8793. Hübschmann 8810.
 Edelmann 8853. Janssen 8852.
 Eisen 8820. Jowien 8876.
 Ernesti 8858. Keil 8783.
 Flemming's Sort. 8818. Remint & S. 8822.
 Focke 8798. Kesselring, W. 8803. 8843.
 Focke 8804. 8811. 8861.
 Franz 8841. Rinficht & S. 8814.

Rittler in L. 8854. Schmidt in S. 8829.
 Röbler in L. 8866. Schneider & Co. 8832.
 Körner 8867. Schubert & Co. 8791.
 Köppling 8780. Stahl 8873.
 Kummer in Z. 8815. 8831. Stechert 8816.
 Laengner 8855. Stiller in S. 8835.
 Liesching & Co. 8797. 8844. Strauß 8807.
 Logier 8860. Tauchnitz, B. 8788.
 Löning & Co. 8828. Thiesen 8870.
 Meßler 8784. 8801. Thimm 8878.
 Meyer, G. M. in Br. 8782. Verlagsh. v. Volksschriften-
 Michelsen 8840. Vereins in Z. 8805.
 Museum, liter. in L. 8795. Verlags-Optr. in G. 8875.
 Neumann in S. 8819. Wagner in L. 8859. 8881.
 Niese 8856. Wagner in R. 8880.
 Oberdorfer 8830. Weber in D. 8792.
 Derzen & S. 8851. Weigel, T. D. 8821.
 Parler 8842. Wendeborn 8869.
 Perthes-Besser & M. 8849. Werfer 8837.
 Reclam, G. S. sen. 8838. Westermann 8790. 8800.
 Richter in F. 8836. Westermann & Co. 8801.
 Rosenfranz 8846. Winkelmann 8877.
 Rümpler 8868. Zehner 8781.
 Schmid in A. 8872.

Leipziger Börse am 19. August 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 1/4
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	110 1/2
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Frankfurta/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 13/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 2 Mt.	6. 20
Paris pr. 300 Fracs.	k. S. 2 Mt.	80 3/4
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt.	93 1/2
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ Idem „ d ^o .		
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. d ^o .	11	
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5 $\frac{1}{2}$ 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ auf 100		6 3/4
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .		6 3/4
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .		6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .		6 1/2
Conv. Species u. Gulden d ^o .		
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	2 1/4	
Gold pr. Mark fein Cölln. d ^o .		
Silber „ „ d ^o .		
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	94 1/4	94
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	92 1/4	
} kleinere		
à 4 % von 1847 } von 500 $\frac{1}{2}$		100 3/4
à 4 % von 1852 } von 100 $\frac{1}{2}$		102
à 4 1/2 % von 1850 } von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$.	103	
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$. . .	92 1/4	
} kleinere		
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 $\frac{1}{2}$		91
d ^o . d ^o . Sächs. - Schles. EBC. à 4 % à 100 $\frac{1}{2}$		102 1/4
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	96 1/2	
} kleinere		
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	102 1/2	
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %		
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\frac{1}{2}$	93	
} v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$		
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 $\frac{1}{2}$	100	
d ^o . à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$		
d ^o . à 4 % } v. 500 $\frac{1}{2}$		
d ^o . à 4 % } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$		
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %		88
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %		96 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %		102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	109 1/2	
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %		
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	92	
} kleinere		
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. a 4 1/2 %		
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	88 1/2	
Wiener Bank-Actien pr. St.		
Leipziger d ^o . à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100		186 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100		216
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100		37 1/2
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100		135
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100		312
Thüringische d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100		112 1/2

